

Zeitschrift: Illustrierte schweizerische Handwerker-Zeitung : unabhängiges Geschäftsblatt der gesamten Meisterschaft aller Handwerke und Gewerbe

Herausgeber: Meisterschaft aller Handwerke und Gewerbe

Band: 11 (1895)

Heft: 20

Rubrik: Submissions-Anzeiger

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 02.04.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

- 289.** Wer liefert gestemnte Tischfüße von 5, 6 und 7 cm Stärke, geviert und gedreht, und zu welchem Preise?
- 290.** Wer liefert waggonweise prima Rot- und Weißtannenblöcker und zu welchem äußerstem Preise?
- 291.** Welche Möbelschreinerei liefert Arbeits-Tischchen für Wiederverkäufer? Gesl. Offerten mit Preisangabe.
- 292.** Wer ist Käufer von Lederabfall in großen Stücken, per Kilo à Fr. 1. 80, auch geeignet für Mechaniker? Offerten sind zu richten an Kar! Aldermann, Sattler, Hendschikon (Arg.)
- 293.** Wer liefert guten Schmelz-Coaks für Gießereien?
- 294.** Wer ist in der Lage, einer mechanischen Schmiede etliche Maschinenartikel zuzumenden oder anzugeben?
- 295.** Welches Geschäft (Lithographie etc.) in der Schweiz oder zunächst im Auslande liefert auf Metall (Blech, Aluminium etc.) reproduzierte buntfarbige Abbildungen, Etiketten und dergleichen in großen Partien? Email ist nicht geeignet.
- 296.** Welche Eisenhandlung in der Schweiz liefert ganz kleine Messingstiftli (2 1/2 Rundkopf)?
- 297.** Gibt es auch Spezialisten, welche ältere Schraubstöcke aufarbeiten und anstählen?
- 298.** Wer würde so gütig sein und Auskunft geben, wie in einem Schmiedekaminhut dem Rauch der gehörige Abzug in und aus dem Kamin gegeben werden kann oder wer ist bereit, dies auszuführen?
- 299.** Wer ist Fabrikant von richtigen Lochbeuteln für eine Stemmmaschine? Dieselbe hat ein geviertes konisches Loch, in welches die Lochbeutel, ohne sie festzuschrauben, eingesteckt werden?

Antworten.

- Auf Fragen **221** und **243.** Offerten gehen Ihnen direkt zu Mech. Korfenfabrik Gebr. Schlittler, Mollis b. Glarus.
- Auf Frage **265.** Solche Beschläge liefert A. Genner in Richtersweil. Muster und Preise stehen gerne zu Diensten.
- Auf Frage **265.** Ich liefere solide und gute Schiebehülsenbeschläge von Schmiedeseisen zu sehr billigen Preisen. Auf Wunsch diene gerne mit Zeichnungen und Prospekten. Gottfried Stierlin in Schaffhausen.
- Auf Frage **266.** Schweißsägen mit Angel zum Aushängen, sowie auch sog. Zintensägen liefert A. Genner in Richtersweil.
- Auf Frage **270.** Offerte ging Ihnen direkt zu.
- Auf Frage **271.** A. Genner in Richtersweil liefert diesen Draht in Eisen und Messing in jeder Dicke und auf beliebige Länge geschnitten.
- Auf Frage **275.** Stahlbraht- und Kratzbürsten liefert A. Genner, Richtersweil.
- Auf Frage **278.** Sie werden diverse briefliche Offerten erhalten haben.
- Auf Frage **281.** Es gingen Ihnen briefliche Offerten zu.

Submissions-Anzeiger.

Maschinenhalle der Landesausstellung in Genf. Die Unternehmer, welche geneigt sind, die Erstellung der Fundamente und Kanalisierungen, in Mörten, für die Installationen der Gruppe 29 (Maschinen) und 38 (Elektrizität) zu übernehmen, werden in Kenntnis gesetzt, daß sie vom Pflichtenhefte beim Ingenieur der Ausstellung, Herrn G. Nutran, Einsicht nehmen können. Die Eingaben sind bis spätestens den 15. August 1895, mittags 12 Uhr, der Kanzlei der Ausstellung, chemin du Mail 20, einzureichen.

Wärterhausbau. Erd-, Maurer-, Steinhauer- (Granit und Bollingerstein), Zimmer-, Spengler- und Schieferdeckerarbeiten für den Neubau des Wärterhauses beim Reservoir Albisbühl Zürich III. Die Pläne liegen auf dem Hochbauamt I, Stadthaus II. Stock, zur Einsicht auf, wo auch die gedruckten Vorausmaße und Bedingungen bezogen werden können. Angebote sind verschlossen und mit der Aufschrift „Wärterhausbau Reservoir Albisbühl“ bis spätestens Samstag den 17. August 1895, abends 6 Uhr, an den Vorstand des Bauwesens, Herrn Stadtrat Dr. Usteri, Stadthaus, einzusenden.

Turmhelm in Altikon. Sämtliche Maurer-, Zimmermanns-, Schmiede-, Spengler- und Schieferdeckerarbeiten zur Erfüllung des Turmhelmes in Altikon bei Winterthur. Plan, Bauvorschriften und Bedingungen liegen bei Hrch. Schälchli, Gemeindevater, zur Einsicht auf. Die Eingaben sind verschlossen mit der Aufschrift „Helm-baute“ bis 14. August an gleicher Stelle einzureichen.

Austräumen von vier Lehrsälen und zwei Lehrerwohnungen im Schulhause Fehraltorf (Zch.), sowie des Gartenzauns vor dem Schulhause. Vorschriften können bei der Schulgutsverwaltung eingesehen werden, an welche schriftliche Offerten einzureichen sind bis zum 11. August.

Planaufnahme und Kostenberechnung für eine neue Straße Schüpfen-Waistrich (Bern) werden zur Konkurrenz ausgeschrieben. Angebote nimmt bis zum 20. August Herr Gemeindevater Dr. Stähli in Schüpfen entgegen, welcher auch weitere Auskunft erteilt.

Lieferung von ca. 200 Feldmarchsteinen (Länge 60 cm, Breite des Kopfes 10/20 oder 12/17 cm). Angebote hierüber nimmt

die Ausführungskommission der Feldenteilung „Neuzelz“ zu Willigen (Maraau) entgegen bis zum 15. August.

Neubedachung des Kirchturms in Rain (Luzern) mit Zinkschuppen, samt teilweiser Reparatur der Verschalung, sowie die Lieferung des hiezu nötigen Materials. Diesbezüg. Uebernahmsofferten nimmt Hr. Kirchmeier Ubbisser entgegen bis zum 15. Aug.

Infolge des Bahnhofsneubaus ist die Stadt Luzern im Falle, den Stadtbauplan über die anstößenden Gebiete abzuändern; derselbe soll dabei wesentlich erweitert und eine linksufrige Seequai-Anlage einbezogen werden. Das Areal, über welches sich der neue Stadtbauplan erstreckt, umfaßt 1,3 Quadratkilometer. Zur Erlangung von Projekten eröffnet der Stadtrat Konkurrenz unter den schweiz. Technikern. Einlieferungstermin für die Konkurrenzarbeiten 15. November 1895. Dem Preisgerichte ist für Prämierung der drei besten Entwürfe eine Summe von Fr. 4000 zur Verfügung gestellt. Techniker, welche sich an der Konkurrenz beteiligen wollen, haben sich an die städtische Baudirektion zu wenden, welche denselben zustellen wird: Einen Situationsplan des in Frage kommenden Gebietes (1:2000), einen Uebersichtsplan der ganzen Stadt (1:4000) und das Konkurrenzprogramm.

Kriegsmaterial-Ausschreibung. Die technische Abteilung der eidg. Kriegsverwaltung eröffnet Konkurrenz über die Lieferung nachbezeichneten Materials.

Lieferanten, welche Angebote zu machen wünschen, sind ersucht, die erforderlichen Formulare von der technischen Abteilung der eidg. Kriegsmaterialverwaltung in Bern zu verlangen, unter gleichzeitiger Bezeichnung der Gruppe, für welche sie Eingaben zu machen gedenken.

Ohne gestelltes Verlangen werden von der Verwaltung nur an die gegenwärtig mit der technischen Abteilung im Vertragsverhältnis stehenden Lieferanten Formulare gesandt.

Die Angebote sind verschlossen und mit der Aufschrift „Angebot für Kriegsmaterial“ franko bis zum 25. August einzusenden. Mitteilungen, welche der Anfrager, welche der Beantwortung bedürfen, sind der Verwaltung getrennt vom Angebot zu überreichen.

Alle Preise sind franko Packung und frei von allen Spesen auf die dem Lieferanten nächstgelegene schweizerische Eisenbahnstation zu stellen.

Rücksendungen von Packmaterial, sowie von Ausschusswaren, fallen zu Lasten des Lieferanten.

Muster können auf der Verwaltung eingesehen werden.

Zeichnungen und Beschreibungen der Artikel werden von der Verwaltung abgegeben.

Die Lieferanten erhalten alle von der Verwaltung zu verabfolgenden Gegenstände (Garnituren, Sattelbäume, Stridwerk etc.) gratis und franco auf die zunächst gelegene Eisenbahnstation geliefert.

Das Nähere befragen die Angebotbogen.

1. Gruppe. 14,000 Gewehrriemen, 15,000 Leibgurten, 1900 Faschinenmessertaschen, einfache, 14,000 Bajonettdehntaschen, 300 Patronenbandulieres für Kavallerie, 600 Säbelskuppel für Kavallerie, 600 Säbelskuppel für Train, 40 Trompetertaschen, 100 Fouriertaschen für Unberittene, 30 Fouriertaschen für Berittene, 250 Karabinerriemen, 100 Revolverfutterale mit Riemen, 500 Etuis für Feldstecher.

2. Gruppe. 100 Offiziersreitzeuge, 1. Qualität, komplett, 600 vollständige Kavalleriereitzeuge mit Zäumung, 100 Artillerie-Unteroffiziersreitzeuge, komplett, 200 Trainfädeln von braunem Zeugleder, nach Modell der Kavalleriefädel, 200 englische Kummerte mit Kummerrriemen, 100 Paar Kummertgeschirre aus ungeschwärtztem Zeugleder, 200 Paar Kummertgeschirre für Vorpferde aus ungeschwärtztem Zeugleder, 500 Kochgeschirrfutterale für Kavallerie, 200 Pferdeterminger aus schwarzem Verdeckleder, 100 Sattelfisten für Offiziersreitzeuge, 600 Grundsiße, aufgespannt, 600 Karabinerholstern, Modell 1893, 700 Stallhalftern für Kavallerie, 700 Stallgurten, 400 Uebergurten, 600 Paar Padriemen, 200 Trainpeitschen.

3. Gruppe. 50 Trompeterschnüre, 50 Mundstückschnüre, 500 Pferdebedecken für Artillerie, 600 Pferdebedecken für Kavallerie, 700 Staublappen für Kavallerie, als Taschen eingerichtet, 400 Staublappen für Artillerie, 700 Kopfsäcke aus Segeltuch für Kavallerie, 700 Futtersäcke für Kavallerie, 400 Kopfsäcke aus Segeltuch für Artillerie, 200 Futtersäcke für Artillerie, 456 Brotfäcke, 78 Kaffee- und Salzsäcke, 134 Zwilchschürzen, 52 Blachen für Requisitionsfuhrwerke, 5,7 m lang, 3 m breit, 24,000 Fußzeugtäschchen aus blauem Segeltuch.

4. Gruppe. 15,000 Soldatenmesser, Modell 1890, 80 Althorn B (si b), 800 Striegel aus Stahlblech mit Hufträumer, für Kavallerie, 200 Striegel aus verzinnem Stahlblech, für Artillerie, 200 Hufträumer aus Stahl, 900 Pferdebürsten, Modell 1884 (Vorsten verlegt, im Schnitt gewölbt), 800 Hufsalbbürsten mit Futteral, für Kavalleriepferdeputzzeuge, 200 Hufsalbbürsten mit Futteral, für Artilleriepferdeputzzeuge, 900 Hufsalbbüchsen, 900 Schwämme, 130 Fouriertaschen-Ausrüstungen, 500 Feldstecher, großes Modell, mit Etui und Schnur, 500 Feldstecher, kleines Modell (mittelsst. Auszug und Schraube verstellbar), mit Schnur, ohne Etui, 445 gestanzte Kochkessel mit Aufsatz, aus Schwarzblech gefertigt und verzinkt, 70 Fleischbretter für Mannschafft, 3 Fleischbretter für Offiziere,

4 runde Fleischbretter, 31 Vorleqschlösser, 70 Wasserkeffel, 41 Aerte, 106 Schaumellen, 258 Anrichtlöffel, 48 Holzellen, 21 Fleischmesser, 103 Fleischgabeln, 16 Bratpfannen mit Deckel und 4 Einlecksfüßen, 3 Kaffeemühlen für Dffiziere, 28 Kaffeemühlen für Mannschaft, 19 Kaffeekannen mit Seihsäcken, 260 Tassen mit Untertassen aus Nickelblech, 260 Suppenteller, 28 große Blechbüchsen für Gewürz, 3 kleine Blechbüchsen für Gewürz, 19 Zuckerbüchsen, große ovale, 3 Zuckerbüchsen, kleine gevierte, 48 Trichter, 12 Wiegemesser, 44 Fleischkörbe, 600 Feldflaschen für Kavallerie.

5. Gruppe 400 Paar Zugstrangen, 400 Paar Anstöße, 1000 Fouragierstricke, 800 häfnere Schnür-Gurtstücke zu Kavalettiesattelgurten, 200 häfnere Gurtstücke zu Trainjattelgurten, 500 Halfterstricke, 3000 Stricke für Bivouacdecken.

Die Möbelleverung in die Neubauten der Kantonschule und des kantonalen Gewerthemuseums, sowie in das naturhistorische Museum in Aarau. Zu liefern sind Glaschränke, Wandchränke, Korpus, Lehrpulte und verschiedene Tische, mit Ausnahme der Schulbänke. Zeichnungen in $\frac{1}{10}$ und $\frac{1}{1}$, sowie Bedingungen können bei der Bauleitung, Herrn Architekt Karl Moser in Aarau, bezogen werden. Die Offerten sind bis zum 15. August verschlossen an die Baudirektion des Kantons Aargau einzureichen.

Armenhausbaute Schwyz. Lieferung von: a) 20 Stück eisernen und 4 Stück doppelten Mansardenfenstergittern; b) einem eisernen Kochherd. Eingaben für diese Arbeiten sind bis 11. Aug. dem Präsidenten der Armenhausbaubaukommission, Hrn. Gemeinderat M. Fuchs-Kürze in Seenen, einzugeben.

Wasserleitung. Die Lieferung und Legung von 500 Meter 100 mm gußeiserner Leitung. G. Fasbind-Fasbind, Arth.

Schulhausbau Großdietwyl (Luzern) Näheres bei J. Affeltranger, Gemeindeammann in Großdietwyl, bis 15. Aug.

Die Baukommission der zu gründenden Käseereigesellschaft Niederglatt (Zoggenburg) eröffnet Konkurrenz über den Neubau einer Käseerei samt Schweinehaltung. Baumeister, welche gesonnen sind, den Bau zu erfüllen, sind eingeladen, ihre Uebernahmsofferten bis zum 12. August verschlossen mit der Aufschrift „Hüttenbau Niederglatt“ an den Aktuar der Baukommission, Heinrich Dudli, in Untertobel einzuschicken, wofelbst auch Plan und Baubeschrieb, sowie die nähern Uebernahmbedingungen zu erfahren sind.

Erstellung von Cementröhren-Kanälen von

84 m Länge mit 45 cm Lichtweite
180 " " " 30 " "
48 " " " 25 " "

samt den erforderlichen Schächten, sowie das Zeichnen und Wiedereinfüllen der Leitungsräben. Kostenvoranschlag: 3240 Fr. Bedingungen, Vorausmaß und Pläne liegen bei J. Streule beim Bahnhofe in Appenzell zur Einsicht auf, wofelbst Angebote in Kaufsumme bis zum 12. August l. J. abzugeben sind.

Ideen-Konkurrenz. Das Baudepartement Basel eröffnet einen allgemeinen Wettbewerb zur Erlangung von Skizzen für die Erweiterung und den Umbau des Rathhauses in Basel. Das Konkurrenzprogramm kann samt Beilagen beim Sekretariate bezogen werden.

Heizungsanlage. Im Progymnasiums-Gebäude der Stadt Biel soll eine neue Heizungsanlage erstellt werden. Pläne, Vorschriften und Bedingungen können auf dem Bureau des Bauinspektors Schaffner in Biel eingesehen werden, wofelbst auch jede weitere Auskunft erteilt wird. Angebote mit Projektbeilagen sind unter der Aufschrift „Progymnasiumsheizung“ bis längstens den 11. August nächsthin an Herrn Stadtpräsident N. Meyer in Biel zu senden.

Monument zur Erinnerung an die Gründung der neuen bürgerlichen Republik. Termin für Einreichung der Modelle: 31. Januar 1896. Prämierungssumme Fr. 8000. Näheres bei Staatsrat Comte in Neuenburg.

Stellenausschreibungen.

Stelle eines Assistenten des eidg. Fabrikinspektors für den I. Kreis mit Sitz in Mollis. Die Besoldung beträgt bis auf weiteres Fr. 3000—5000 nebst der elementarischen Reiseentschädigung. Bewerber haben sich auszuweisen über tüchtige allgemeine Bildung, speziell auch über die Kenntnis der deutschen und französischen Sprache, sowie über mechanisch-technische Ausbildung. Anmeldungen sind bis zum 21. August 1895 dem Schweiz. Industrie- und Landwirtschaftsdepartement in Bern schriftlich einzusenden.

Stelle eines Revisionsgehilfen des Oberkriegskommissariats. Diese Stelle wird hiemit zur freien Bewerbung ausgeschrieben. Anfangsbesoldung Fr. 3000. Anmeldungen für diese Stelle sind dem Schweiz. Militärdepartement in Bern bis zum 15. August nächsthin schriftlich einzureichen. Dabei wird bemerkt, daß die Bewerber um die am 24. Mai zur Ausschreibung gelangte Revisionsgehilfenstelle als angemeldet betrachtet werden.

Die Stelle eines Ingenieurs der Lichtwerke und der Wasserverforgung Chur ist neu zu besetzen. Nähere Auskunft über Gehalt, sowie über Geschäftskreis, Verpflichtungen zc. erteilt die Stadtkanzlei, wo auch die Instruktion eingesehen oder bezogen werden kann. Aspiranten haben ihre Anmeldungen schriftlich und versehen mit der Ueberschrift „Anmeldung“ spätestens bis zum 21. August unter Beilegung ihrer Ausweise über wissenschaftliche und praktische Befähigung der Stadtkanzlei Chur einzusenden.

Für einen in Bern zu erstellenden größern Gebäudekomplex wird ein tüchtiger, technisch gebildeter Bauführer gesucht. Engagement für ca. 2 Jahre. Antritt spätestens Mitte August. Schriftliche Offerten mit Zeugnisabschriften und Gehaltsansprüchen an Herrn Albert Gerber, Architekt in Bern.

Ill. schweiz. Handwerkerzeitung Zürich I. (Metropol)

NB. Alle Correspondenzen an unser Blatt bitten wir wie obenstehend zu adressieren!

Titelblatt u. Inhaltsverzeichnis zu Bd. X der „Illustr. schweiz. Handwerker-Zeitung“ können von der Expedition bezogen werden.

Piqué - Damenkleiderstoffe (Sommer-Neuheiten)

elegante und praktische Etamines, Cachemires, Crêpe, Battiste zu schönsten, leichten Sommer Roben und -Blousen für Damen und Kinder, ebenso zu reizenden Schürzchen, per Meter Fr. 0,45—2,45 liefert, jede Meterzahl franko ins Haus

OETTINGER & Co., ZÜRICH.

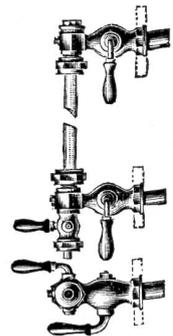
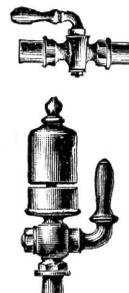
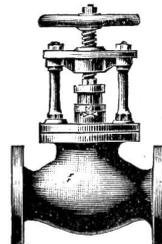
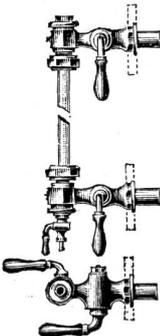
P. S. Muster obiger, sowie sämtlicher praktischer und hochehrer Damen- und Herrenkleiderstoffe und bedruckter Wasch-Stoffe, pr. Meter von 28 Cts. an umgehend franko.

Armaturen- und Maschinenfabrik, Actiengesellschaft, vorm. J. A. Kilpert, Nürnberg. ☉

FILIALE ZÜRICH.

Adresse für Briefe und Telegramme: Armaturenfabrik Zürich.

Spezialität: Dampfarmaturen.



Preislisten in deutscher, französischer und italienischer Sprache gratis und franko.